

Workflow zum Druck eines 3D-Modells

1. Das Modell sollte meiner einer dafür geeigneten Software erzeugt werden.
 - 1.1. Formate:
 - 1.1.1. Fortus 250mc: Das zu druckende Modell muss im STL-Format vorliegen.
 - 1.1.2. ZPrinter 450: Zu verarbeitende Formate: STL, VRML, PLY, 3DS, ZPR
 - 1.2. Bauraumgröße, maximale Größe des zu druckenden Modells. Größere Modelle müssen vom Konstrukteur zerschnitten werden.
 - 1.2.1. Fortus 250mc: 254 x 254 x 305 mm
 - 1.2.2. ZPrinter 450: 203 x 254 x 203 mm
 - 1.3. Sonstiges zu den Modellen.
 - 1.3.1. Fortus 250mc: Es ist darauf zu achten, dass das Modell keine Löcher aufweist. Diese müssen auf alle Fälle vorher geschlossen werden.
Gedruckt wird einfarbig, es gibt aber unterschiedliche Farben (bitte nachfragen).
 - 1.3.2. ZPrinter 450: Es ist darauf zu achten, dass das Modell keine Löcher aufweist. Diese müssen auf alle Fälle vorher geschlossen werden.
Des Weiteren ist darauf zu achten das alle Wände, Bodenplatten usw. ein Stärke von mind. 3 - 5 mm aufweisen.
Es kann mit bis zu 180.000 Farben gedruckt werden. Dabei ist darauf zu achten das die Flächen am Modell richtig herum definiert sind.
 - 1.4. Maßstäbe: Soll das Modell in einem bestimmten Verhältnis gedruckt werden, muss dies schon bei der Konstruktion berücksichtigt werden. Ein bestimmen des Maßstabes mit Hilfe der Drucksoftware ist nicht möglich.
2. Nach der Konstruktion
Ist das Modell erstellt kann es, nach Terminvereinbarung, mit der Drucksoftware geprüft werden. Sollten noch Fehler vorhanden sein werden diese aufgezeigt und können behoben werden.
Ist das Modell in Ordnung wird das Modell an die Drucker gesendet. Bei Interesse an der Funktionsweise der Drucker, können diese sehr gerne im Labor betrachtet und erklärt werden.
3. Nach dem Druck
Ist das Modell fertig gedruckt, wird darüber bescheid geben, und ein Termin zur Nachbearbeitung und Abholung vereinbart.
Nachbearbeitung: Je nach Art des Druckers ist eine Nachbearbeitung des Modells notwendig. Wie diese aussieht wird gleich bei diesem Termin besprochen und evtl. durchgeführt. D.h. etwas Zeit mitbringen.

Bei Fragen: Simon Freund, 0711 8926-2790, simon.freund@hft-stuttgart.de